

Der Vielfalt Gottes* gerecht werden

Vielen Kindern und Jugendlichen soll der Zugang zu einer lebendigen Gottesbeziehung nicht durch ein eindimensional von stereotyper Männlichkeit geprägtes Gottes*bild verbaut werden, das weder ihrer Lebensrealität noch der christlichen Vorstellung entspricht. Wir möchten ihnen einen vielfältigen Zugang zu Gott* ermöglichen.

1. In Gottes*diensten und Andachten thematisieren wir vielfältige Gottes*bilder. Dazu wird der Diözesanvorstand damit beauftragt, eine Arbeitshilfe mit Anregungen für Impulse und Gottes*dienste für die Jugendverbände zu erarbeiten. Er ermöglicht, dass sich verschiedene Interessierte an einer Arbeitsgruppe dafür beteiligen können. Entsprechende Impulse können z.B. das Mütterliche in biblischen Gottes*bildern, die Solidarität mit unterdrückten Frauen, oder geschlechtsneutrale Bilder wie die elterliche Liebe, die Geistkraft etc. thematisieren.
2. Der BDKJ - Diözesanvorstand macht vielfältige Gottes*bilder zum Thema unserer Öffentlichkeitsarbeit - in Form einer Gott*-Kampagne, die im Jahr 2021 begonnen wird.
3. Der Leitfaden "Geschlechtergerechte Sprache und Bilder" wird erweitert durch: "In der Schriftsprache wird ein Asterisk in Form eines * dem Wort "Gott" nachgestellt." Erfolgt die Nutzung des * in schriftlicher Form, ist dem eine ein- oder zweizeilige erklärende Fußnote hinsichtlich Absicht und Hintergrund über dessen Verwendung hinzuzufügen.

Beschlossen auf der BDKJ Diözesanversammlung vom 20. bis 21. November 2020.